

# Soziales Frühwarnsystem für Kinder im Sport?

Information – Gespräche - Hinweise für die Vereinspraxis für

freiwillig Engagierte im Vereinssport,  
Übungsleiter/innen und Trainer/innen  
im Kinder- und Jugendbereich

mit

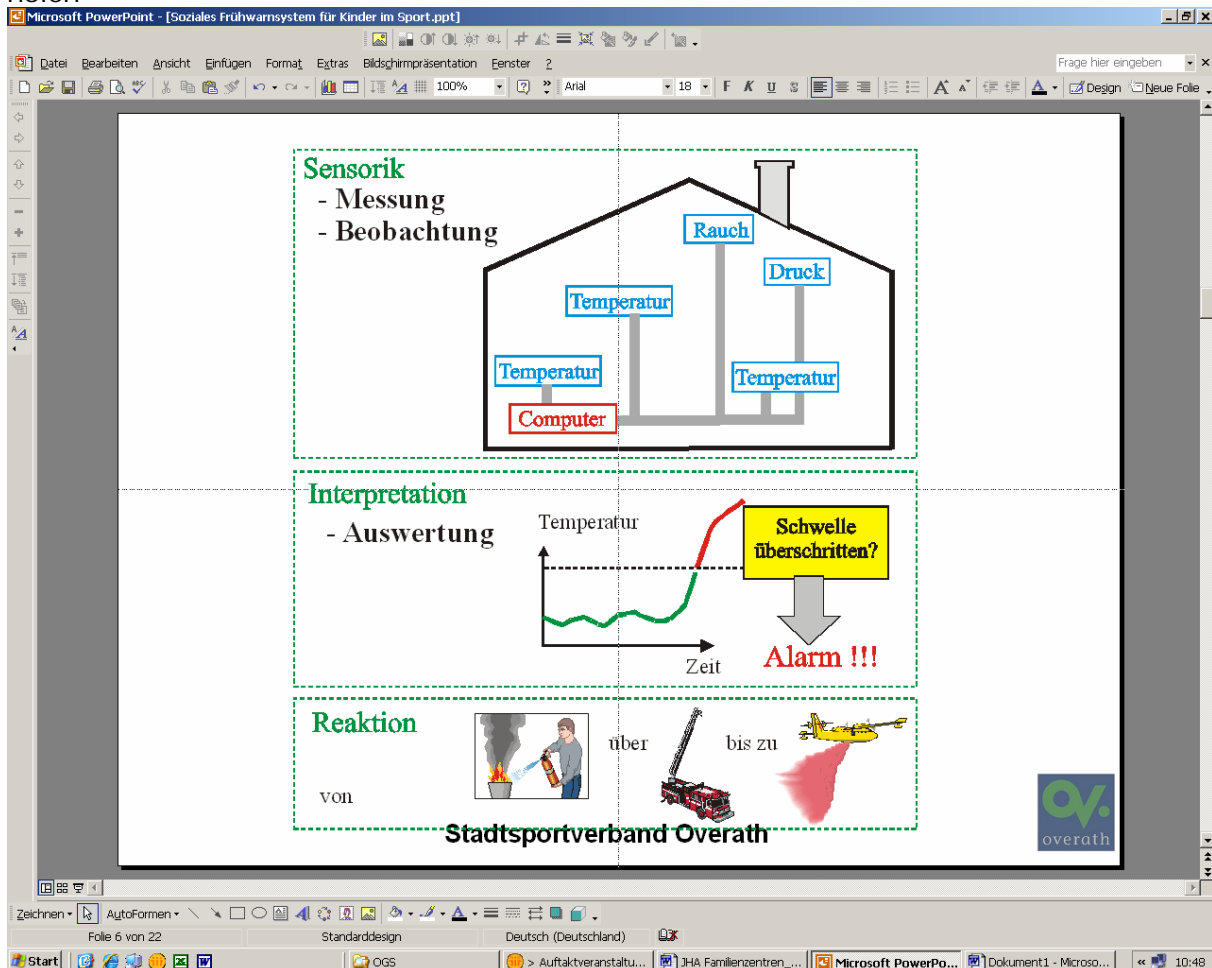
Wolfgang Naujokat, Vorsitzender Stadtsportverband Overath  
Katrin Fassin, Präventionsfachkraft, Dt. Kinderschutzbund Rhein.-Berg. Kreis  
Reinhild Hartmann, Fachberatung Soz. Frühwarnsystem, Jugendamt Stadt Overath

Moderation: Jutta Zanders, Beisitzerin Stadtsportverband Overath

## I. Katrin Fassin: Ein Kind fällt mir auf - und nun?

Feuermelder:

Wahrnehmen, beobachten, einschätzen, interpretieren, reagieren, Unterstützung holen



## II. Formen von Kindeswohlgefährdung

- Körperliche Kindesmisshandlung
- Psychische Kindesmisshandlung
- Vernachlässigung
- Sexuelle Gewalt gegen Mädchen und Jungen
- Kinder als Opfer häuslicher Partnergewalt

## Was ist „Gefährdung

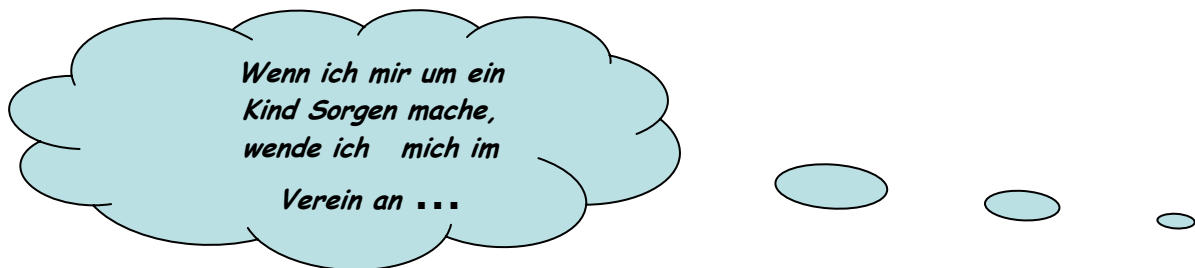
„Gefährdung ist eine gegenwärtige, in einem solchen Maße vorhandene Gefahr, dass sich bei einer weiteren Entwicklung eine erhebliche Schädigung mit ziemlicher Sicherheit voraussehen lässt.“

(ständige Rechtsprechung des BGH)

## BGB § 1666: Gefährdung des Kindeswohls

„... ,so hat das Familiengericht, wenn die Eltern nicht gewillt oder in der Lage sind, die Gefahr abzuwenden, die zur Abwendung der Gefahr erforderlichen Maßnahmen anzuwenden.“

## III. Ansprechpartner finden



## Reinhild Hartmann: Ein Kind fällt mir auf - Wer hilft?

### 1. Beratung und Unterstützung durch das Jugendamt

- Hilfreiches gemeinsames Handeln
- Für jeden Stadtteil gibt es einen Ansprechpartner
- Mitarbeiter sind geübt im Umgang mit Familien
- Situation kann in Ruhe beraten werden
- Sie sind dann nicht mehr allein mit ihren Sorgen oder Befürchtungen
- Beratung gibt Sicherheit und damit die nötige Ruhe zum weiteren Vorgehen

### 2. Staatliches Wächteramt = Hilfreiches Handeln

Liegt eine akute Gefährdung vor

- „stürmen“ wir auch nicht gleich los
- versuchen in Ruhe die Situation zu erfassen.
- klare Verfahrensstrukturen über den weiteren Ablauf.
- Rückkopplung und Einbeziehung des Melders

## IV. Fazit:

### Wolfgang Naujokat: Gesellschaftliche Verantwortung im Vereinssport

- Gesellschaftliche Verantwortung des Sportes besonders auch für die Jugend und Familien
- Vereine sind zentrale Orte außerschulischer Freizeitgestaltung
- immer mehr Übernahme sozialer Aufgaben
- weit reichende Verantwortung gerade für die Jugend

### Overath im Sport überdurchschnittlich gut organisiert, gerade auch im Jugendbereich

- Notwendigkeit der Sensibilisierung für soziale Themen bei der Jugendarbeit
- Verpflichtung, das Netzwerk aktiv zu unterstützen, Teil des Netzwerkes zu sein